



MEGA

... weil's gut ankommt



phon



KjG

Katholische
junge Gemeinde

15.
Ausgabe
Mai '15

Impressum:

Herausgeber: KjG Erlenbach
V.i.S.d.P.: Pfarrleitung Miriam Großmann & Anton Abb
Redaktion: Miriam Großmann, Sebastian Bauer
Kontakt: KjG Erlenbach
Philipp-Grimm-Str. 20
63906 Erlenbach
megaphon@kjg-erlenbach.de
www.kjg-erlenbach.de
Layout: Sebastian Bauer
Titelbild: Philipp Großmann
Druck: Flyeralarm
Auflage: 250 Stück
Erscheinungsweise: 4x jährlich

Wir finanzieren das MEGAphon mit den Mitteln der KjG Erlenbach und verteilen es kostenlos. Über eine kleine Spende würden wir uns freuen. Danke!

Sparkasse Mil-Obb BLZ 796 500 00 Kto: 430 010 009

Früher, damals...

*Wer noch Bilder für die Rubrik,
»Früher, damals« hat, kann sie
gerne an uns schicken.*



*Fotos: Utopia jetzt - Bundesweite
Großveranstaltung der KjG in
Würzburg 2008*

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

frisch gedruckt haltet ihr die neuste Ausgabe unserer Mitgliederzeitschrift MEGaphon in euren Händen.

Auf der Titelseite ist diesmal ein eher seltenes Gesicht zu sehen. Es ist von unserem Verbandspatron Thomas Morus, ein englischer Staatsmann, der aufgrund eines verweigerten Eides gegenüber dem König enthauptet wurde.

Er ist für die KjG vor allem mit dem Zitat

»Nie hätte ich daran gedacht, einer Sache zuzustimmen, die gegen mein Gewissen gewesen wäre!«

ein großes Vorbild. Somit spielt Thomas Morus auch heute immer noch eine Rolle für uns KjG'ler, und wir erinnern oftmals an ihn, wie zum Beispiel auch am diesjährigen Thomas Morus Tag in Würzburg, an dem wir vertreten waren.



Der KjG Schriftzug auf den Pflastersteinen vor dem Clubheim, entstanden beim Werkeltag.

Doch das war natürlich noch lang nicht alles, was in den letzten Monaten bei uns abging. So gestalteten wir einen Jugendgottesdienst mit, machten wieder bei der Aktion Saubere Flur mit und erledigten die ein oder andere angefallene Arbeit an unserem Clubheim. Ebenso stand noch ein Ausflug in die Schokoladenmanufaktur auf dem Programm. Zu all diesen Punkten werdet ihr hier einen Bericht finden.

Aber auch die nächsten großen Aktionen rücken schon in greifbare Nähe. So ist die Zeltlageranmeldung schon fertig und ihr könnt euch alle anmelden, falls ihr wieder eine mega geile Woche erleben wollt. Und für die Älteren unter euch, ist bestimmt unsere Kanutour eine interessante und coole Sache. Aber seht einfach selbst...

Viel Spaß beim Durchblättern und Lesen wünscht Euch,

Euer Leitungsteam

Aktion „Saubere Flur“ am 11. April 2015

Samstagmorgen, 9:00 Uhr, unterer Eingang am Waldfriedhof. Mit blauen Müllsäcken und teils mit Müllgreifern bewaffnet, zog eine beachtliche Gruppe in den Wald durch Dornen und Gestrüpp, um unser Gebiet von Müll und Unrat zu befreien. Der alljährliche Frühjahrsputz war auch dieses Jahr



Kurz vor Feierabend bei der Aktion-Saubere Flur.

wieder nötig, beachtet man die Menge, die wir aufsammelten. Man könnte meinen, die KjG macht demnächst ein Ersatzteillager für KFZ

aller Fabrikate auf. :)

Da das Wetter und die Laune der Freiwilligen mitspielten, war im Nu unser Gebiet um den Waldfriedhof und Richtung Ortseingang von Erlenbach gesäubert.

Daraufhin sind wir in die TV Halle gegangen, um dort noch einen kleinen Imbiss und kühle Getränke als Dankeschön von der Stadt Erlenbach zu genießen.

Wirklich schade nur, dass es jährlich nötig sein muss Müll zu sammeln... Nichts desto trotz werden wir auch im nächsten Jahr unseren Beitrag für ein sauberes Erlenbach leisten.

Anton Abb

Mitarbeiterrunde

Anfang März trafen wir uns zu unserer ersten Mitarbeiterrunde des Jahres im KjG Heim. Anwesend waren neben einigen Gruppenleitern und LT'lern auch drei neue Gesichter. Neben dem Austausch zwischen dem Leitungsteam und den Gruppenleitern über aktuelle Themen gab es wieder einen thematischen Input. Dieses Mal

besuchte uns die KjG Referentin Veronika Schneider vom Diözesanverband Würzburg mit dem Thema „Konflikte zwischen Gruppenkindern“. Zu Beginn klärten wir grundlegende Fragen, wie zum Beispiel: „Was ist ein Konflikt?“ und „Wie entsteht er?“. Danach erfuhren wir Grundannahmen zum Thema

Konflikte, wie „Hinter jedem Konflikt stecken Bedürfnisse“. Natürlich spielte auch das Thema Mediation, also die Streitschlichtung, eine entscheidende Rolle in unserer ca. zweistündigen Fortbildung. Nach dem theoretischen Teil versuchten wir das Gehörte in einem Rollenspiel anzuwenden, um

einen fiktiven Streit zu schlichten. Im Anschluss daran erstellten wir aus den gespielten Situationen noch spezielle Regeln für den Umgang mit streitenden Gruppenkindern.

Florian Bauer

Die KJG in der Schokoladenfabrik

Am 25. April 2015 stand für uns ein Ausflug nach Wertheim in die Schokoladenmanufaktur „Art of Chocolate“ auf dem Programm. 15 Kinder und Gruppenleiter hatten sich pünktlich und mit erwartungsvollen Gesichtern am KJG-Heim zum Mitfahren eingefunden.

Um 9 Uhr ging es los. Gut gelaunt und munter wurden die Autos beladen.

In Wertheim angekommen staunten wir, in einem riesigen Raum, voll mit den tollsten und süßesten Leckereien, über die Vielfalt des Angebotes.

»Wer könnte sich da schon entscheiden? Wer könnte da schon widerstehen? Wir nicht!«

Bevor wir die wundervollen Schokoladenkreationen jedoch näher begutachten konnten, wurden wir in das „Choc-Kino“ geführt und erhielten viele interessante Informationen über die Manufaktur.

Anschließend durften wir uns einen Kurzfilm über die Gewinnung, Herstellung und Verarbeitung der



Gespannte und interessierte Gesichter voll freudiger Erwartung.

Kakaobohne ansehen und beobachteten die verschiedenen Vorgehensweisen und Arten der Schokoladen- und Pralinenherstellung. So zum Beispiel wird die optimale Lagertemperatur für Schokolade nicht etwa im Kühlschrank erreicht sondern sollte exakt bei 18°C liegen.

Und habt ihr gewusst, dass die weiße Schokolade aus reiner Kakaobutter besteht und deswegen die reinste Kalorienbombe ist? ;-)

Natürlich durften wir die Schokolade auch probieren. Aus drei verschiedenen Sorten konnte sich jeder nach seinem persönlichen

Lieblingsgeschmack bedienen.
Zartbitter, Vollmilch mit Smarties und
Weiße Schokolade standen zur
Auswahl.



Naschkatzen bei der Arbeit.

Die Smartie-Schokolade war unser
klarer Favorit.

Zum Abschluss bekamen wir noch
eine Heiße Trinkschokolade am Stiel,
zum selbst auflösen. Das sah richtig
toll aus.



**Noch eine kleine Schoko-Stärkung bevor es
wieder zurück nach Erlenbach geht.**

Im großen Verkaufsraum haben wir
Pralinen und Süßigkeiten für Familie
und Freunde eingepackt. Hier gibt es
nämlich viele Angebote, die in Märkten
und Läden nicht zu haben sind. So
hatten wir dann noch das ein oder
andere außergewöhnliche Geschenk in
der Tasche.



Kleine lustige Spiele runden den Tag ab.

Wieder im KjG Heim angekommen
ließen wir den Tag mit einem
gemütlichen Picknick und vielen tollen
Spielen gemeinsam ausklingen. Dieser
Ausflug hat ganz sicher allen
Mitfahrern den Tag so richtig versüßt!

Theresa Wollein

„Glücklich werden? – Glücklich sein!“

Unter diesem Motto stand unser diesjähriger Jugendgottesdienst. Am 07.03. feierten wir in der alten Kirche St. Peter und Paul eine ganz besondere Messe.

Wir hatten die Kirche mit Glückszitaten und -symbolen geschmückt und helle Scheinwerfer ließen die Wände in leuchtenden Farben erstrahlen.

Wir durften uns über mehr als 50 Besucher freuen.

»Glück ist für mich wenn...«

Gemeinsam mit ihnen hörten wir uns Lieder zum Thema Glück an und tauschten uns aus, was für jede(n) Einzelne(n) Glück bedeuten kann. Wir haben uns gefreut, dass die



Die gut gefüllte alte Kirche in St. Peter & Paul.

Gottesdienstbesucher so kreativ waren, sich mutig am Gespräch beteiligten und dass wir auf unsere Frage „Wann bin ich glücklich?“ so viele ehrliche

Antworten bekamen.

Zum Schluss der kleinen Gesprächsrunde war uns allen bewusst, dass das Glück ganz oft in



Der Wortgottesdienst mitbegleitet durch Pastoralreferentin Stefanie Bauer.

den kleinen Dingen des Alltags steckt. Ein Lächeln, ein liebes Wort, ein schöner Spaziergang, ein sonniger freier Nachmittag im Garten oder auch eine gute Note in einer besonders schweren Schulaufgabe. Anschließend hörten wir eine Geschichte über einen Bauern, der für jeden kleinen Glücksmoment eine Bohne von seiner linken in seine rechte Hosentasche wandern ließ, um sich so am Abend an alle schönen Dinge zu erinnern.

Um den Gottesdienst noch lange in guter Erinnerung zu behalten, durfte sich jeder Besucher beim Gehen ein kleines Glückszitat und eine Bohne mit nach Hause nehmen.

Im Anschluss saßen wir noch im KjG Heim zusammen und ließen den Abend entspannt gemeinsam ausklingen.

Dieser Jugendgottesdienst war es auf jeden Fall wert, eine Bohne von der einen Hosentasche in die andere

gleiten zu lassen! :)

Theresa Wollein

Werkeltag

Am 18. April trafen sich ein paar fleißige KjGler_innen morgens um neun Uhr, um unser geliebtes Clubheim auf Vordermann zu bringen.



Kurze Hose, Sonnenschein, da geht das Rasenmähen von allein.

Auf der To-Do Liste standen lästige Dinge wie Rasen mähen und Unkraut entfernen. Außerdem reinigten wir die Planen unseres Tageszeltes mit dem Hochdruckreiniger, der im Anschluss etwas zweckentfremdet wurde, sodass



Vertrauen ist gut, Kontrolle ist besser.

nun ein KjG Schriftzug die Pflastersteine vor dem Dreiecksraum ziert.

Der Tischkicker, der etwas wackelig auf



Meister Ruppert bei der Arbeit.

den Beinen war, wurde repariert und ist nun wieder bereit für viele spannende Matches!

Auch unsere Fensterbänke und Tische hatten dringend etwas Pflege nötig, sodass wir sie abgeschliffen und neu lackiert haben.

Ausgelaugt von dieser kräftezehrenden Arbeit stärkten wir uns dann zur Mittagszeit mit Brötchen und frischem Leberkäse, bevor es mit der Abstellkammer weiterging.

Um der Unordnung dort Herr zu werden, wurde kräftig ausgemistet, einsortiert und eine Inventur

durchgeführt. Nun kann jeder Gruppenleiter bequem auf einer Liste nachsehen, was die KjG überhaupt alles besitzt und wo es zu finden ist. Im Dreiecksraum wurde ebenfalls Ordnung gemacht.

Was bei einem Frühjahrsputz natürlich niemals vergessen werden darf, sind die Fenster, die auch noch geputzt wurden.

Als die Arbeit dann endlich getan war, machten wir es uns auf den Couches gemütlich und schauten den Tischen beim Trocknen zu ;-)

Nach diesem arbeitsreichen Tag erstrahlt unser KjG-Heim nun wieder in



Ein bisschen Spaß muss sein.

neuem Glanz - vielen Dank an alle Helfer, die ihren Samstag dafür geopfert haben!

Mario Mück

Liturgischer Sonnenuntergang

Am 01.04.15 hatten die KjG und einige Jugendliche aus unseren Pfarreien vor, eine kleine Wanderung mit kurzen Zwischenstationen und Impulsen zum Thema „Unsere vier Elemente“ zu machen.

Als letzte Station wollten wir an einem Lagerfeuer mit Lied und gemütlichem Beisammensein den Tag zu Ende gehen lassen. Nachdem das Ganze jedoch leider wetterbedingt ins Wasser gefallen ist, musste der Plan etwas abgeändert werden. So saßen wir letztendlich in der alten Kirche um eine Kerze und haben uns eben dort über unser Thema unterhalten.

Dabei haben wir festgestellt, dass

jedes Element seine feste Funktion in unserem Leben hat, wie die Luft zum Atmen oder die Sonne als Feuer für Licht und Wärme. Dass ohne diese Elemente kein Leben möglich ist, weil wir zum Beispiel ohne die fruchtbare Erde keine Lebensmittel anbauen können oder ohne Wasser verdursten würden. Und zu guter Letzt was Gott damit zu tun hat. Nicht nur, dass er diese Elemente erschaffen hat.

Nein! Auch der Gedanke, Gott könnte für mich mein Wasser sein, welches ich trinke. Gott könnte für mich mein Licht sein, in dem ich mich warm und geborgen fühle. Mein Boden auf dem ich stehe, oder die Luft die ich atme.

Wir freuen uns schon jetzt auf nächste Mal/Jahr und hoffen unser liturgischer Sonnenuntergang wird wieder

mindestens genauso gut besucht wie in diesem Jahr.

Felix Becker

Aktuelles aus dem LT

Preisschafkopf

Am 13. März fand unser erster Preisschafkopf des Jahres 2015 statt. Der Gewinner war Felix Becker, gefolgt von Alexander Ruppert und Stefan Reis.

Osterfeuer

„...und es ward Licht“ – Auch in diesem Jahr kümmerten wir uns um das Osterfeuer und alle Gottesdienstbesucher konnten mit diesem Licht die Osternacht feiern.

Gruppenleiterschulungen

Bei zwei Gruppenleiterschulungen der KjG Würzburg waren in den Osterferien auch fünf Erlenbacher KjGler als Teamer oder Köche dabei.

Thomas Morus Tag

Auch auf dem diesjährigen Thomas Morus Tag, zu dem die KjG Würzburg aktive und ehemalige KjGler einlud, waren wir wieder vertreten. Beim gemeinsamen Essen ergaben sich interessante Gespräche über damals und heute.

Bischof Stangl Preis Verleihung

Am 27. Februar fand in Würzburg die Verleihung des Bischof Stangl Preises statt. Auch wir von der KjG Erlenbach



hatten uns beworben. Leider waren wir nicht unter den drei Gewinnern, nichtsdestotrotz wurde unsere Arbeit von Landtagspräsidentin Barbara Stamm und Bischof Friedhelm gewürdigt.

Zeltlager

Nach den ersten Zeltlager-vorbereitungen stehen schon viele

interessante Ideen fest. Ihr könnt euch also auf eine Woche voller Spaß und Action freuen!

Aktuelle Infos, Ausschreibungen etc. findet ihr unter

www.kjg-erlenbach.de



+++ Termine +++ Termine +++ Termine +++ Termine +++ Termine +++

Die KjG geht Bouldern am 23.5.15

Ihr wolltet schon immer mal in die Kletterhalle? Dann seid ihr bei uns genau richtig, denn die KjG geht Bouldern. Es ist die Trendsportart der letzten Jahre und die KjG ist mit dabei! Beim Bouldern Klettern wir an künstlichen Wänden in Absprunghöhe ohne Seil mit dicken Matten am Boden. Ihr wollt auch euer Glück an der Kletterwand versuchen? Dann meldet euch an.

Sommerparty am 29.5.15

Sommer ist was in deinem Kopf passiert. Der Keller des Clubheims verwandelt sich wieder zu einer Bier- und Cocktailbar.

Kanutour vom 4.6.15 bis zum 7.6.2015

Ihr wollt über Pfingsten dem Alltag entfliehen und in euren Ferien etwas erleben? Dann seid ihr bei der Abenteuerfahrt der KjG Erlenbach in die Fränkische Schweiz genau richtig.



20:15

FILM

**Prime Time: Zeltlager
Bad Soden Tag & Nacht, 2015
(Reality-Soap)**

Hey...

**Du willst endlich mal was fernab von Film
und Fernsehen erleben? Du willst eine
Woche voller Spaß, Action und Abenteuer
mit deinen Freunden verbringen?
Oder neue Freundschaften knüpfen?
Dann bist du auf dem KJG-ZELTLAGER
genau richtig!!! Hier die wichtigsten Infos:**

02.08.2015 bis 09.08.2015

Bad Soden-Salmünster

Mitglieder: 85 €

Nichtmitglieder: 105 €

Kinder von 9-15 Jahren

Weitere Infos und Anmeldung bei

**Florian Bauer, Pfalzstraße 13,
Erlenbach**

Tel.Nr. 0151/75014296

Anmeldeschluss: 19. Juli 2015



BAD SoDEN
TAG & NACHT